

**ZWECKVERBAND**

**ERHOLUNGSGEBIET KULKWITZER SEE**

---

**HAUSHALTS SATZUNG  
2021**

**mit seinen Bestandteilen**

**Haushaltsplan - Ergebnishaushalt**  
**- Finanzhaushalt**  
**- Querschnitt Ergebnishaushalt**  
**- Querschnitt Finanzhaushalt**

**Vorbericht**

**Stellenplan**

# **Gliederung**

1. Haushaltssatzung
2. Haushaltsplan
  - 2.1. Ergebnishaushalt
  - 2.2. Finanzhaushalt
  - 2.3. Querschnitt Ergebnishaushalt
  - 2.4. Querschnitt Finanzhaushalt
3. Vorbericht
4. Stellenplan

# **1. Haushaltssatzung**

## Haushaltssatzung des Zweckverbandes Erholungsgebiet Kulkwitzer See für die Haushaltsjahr 2021

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung, in der jeweils geltenden Fassung, hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Erholungsgebiet Kulkwitzer See“ in ihrer Sitzung am 09.07.2021 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Zweckverbandes „Erholungsgebiet Kulkwitzer See“ voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

#### im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentliche Erträge auf	115.876 €
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	115.876 €
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen u. Aufwendungen ( ordentliche Ergebnis) auf	0
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen u. Aufwendungen ( Sonderergebnis ) auf	0
- Gesamtbetrag des ordentlichen Ergebnisses auf	0
- Gesamtbetrag des Sonderergebnisses auf	0
- Gesamtergebnis auf	0

#### im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	112.076 €
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	87.376 €
- Zahlungsmittelüberschuss des Finanzhaushaltes als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	+ 24.700 €
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0

- Finanzierungsmittelüberschuss als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss aus Laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionen auf	+ 24.700 €
-Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0
-Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0
-Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0
-Veränderungen des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf	+ 24.700 €

festgesetzt.

## § 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0 € festgesetzt.

## § 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung zur Leistung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 0 € festgesetzt.

## § 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 0 € festgesetzt.

## § 5

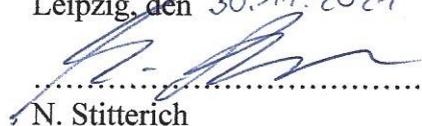
Umlagen werden wie folgt festgesetzt:

- gesamt 80.000,00 €
- davon Leipzig 64.000,00 €
- davon Markranstädt 16.000,00 €

## § 6

Die Haushaltssatzung tritt mit Wirkung vom 01.01.2021 in Kraft.

Leipzig, den 30.11.2021



N. Stitterich  
Bürgermeisterin der Stadt Markranstädt und  
Vorsitzende des Zweckverbandes

## **2. Haushaltsplan**

## **2.1. Ergebnishaushalt**

# Ergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2019					Ansatz des Vorjahres 2020					Ansatz des Haushaltsjahres 2021 (Planjahr)					TEUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
1	Steuern und ähnliche Abgaben																							
	darunter:																							
	Grundsteuer A und B																							
	Gewerbesteuer																							
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer																							
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer																							
	sonstige allgemeine Zuweisungen																							
	aufgelobte Sonderposten																							
2	+ Zuwendungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelobte Sonderposten																							
	darunter:																							
	allgemeine Schlüsselzuweisungen																							
	sonstige allgemeine Zuweisungen																							
	allgemeine Umlagen																							
	aufgelobte Sonderposten																							
3	+ sonstige Transfererträge																							
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte																							
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte																							
6	+ Kostenersatzungen und Kostenumlagen																							
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)																							
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen																							
9	+ sonstige ordentliche Erträge																							
10	= ordentliche Erträge (Nummern 1 bis 9)																							
	115,4																							
	115,9																							
	115,9																							
11	Personalaufwendungen																							
	darunter:																							
	Zuführungen zu Rückstellungen für Pensionen																							
	Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen der Alterszeit																							
12	+ Versorgungsaufwendungen																							
	darunter:																							
	Zuführungen zu Rückstellungen für Pensionen für Versorgungsempfänger																							
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen																							
14	+ Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis																							
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen																							
	Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete																							
	Investitionsförderungsmaßnahmen																							
	darunter:																							
	Kreismiliege																							
	Umlagen an Verwaltungsverbände und -gemeinschaften																							
	Umlagen an Zweckverbände																							
	Sozialumlage																							
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen																							
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)																							
	75,4																							
	115,9																							
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 / Nummer 18)																							
	39,9																							
20	realisierbare außerordentliche Erträge																							
21	realisierbare außerordentliche Aufwendungen																							
22	= Sonderergebnis (Nr.20 / Nr.21)																							
	1,5																							
23	= Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag ( Nr.19+22)																							
	38,4																							
24	- veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentl.Ergebnisses aus Vorjahren																							
25	- veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des Sondervermögens aus Vorjahren																							

## Ergebnishaushalt - Blatt 2

	Ertrags- und Aufwandsarten	TEUR					
		1	2	3	4	5	6
	Ergebnis des Vorvorjahres 2019	Ansatz des Vorjahres 2020	Ansatz des Haushaltsjahres 2021 (Planjahr)	das 1.-2022 auf das Haushaltsjahr folgende Jahr	das 2.203	das 3.2024	
	<b>Ergebnisabdeckung</b>						
26	+ Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentl. Ergebnis mit dem Basiskapital						
27	+ Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital						
<b>28</b>	<b>= veranschlagtes Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag ( Nr.23 bis 27 )</b>						
29	Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentl. Ergebnisses						
30	Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sondervermögens						
31	Vortrag eines Fehlbetrages des ordentl. Ergebnisses auf Folgejahre						
32	Vortrag eines Fehlbetrages des Sonderergebnisses auf Folgejahre						

## **2.2. Finanzhaushalt**





## **2.3. Querschnitt Ergebnishaushalt**



## **2.4. Querschnitt Finanzhaushalt**





# Vorbericht zum Haushalt 2021

---

## Vorbemerkungen

Nach der Wende bis in die 90er Jahren wurde der Zweckverband Erholungsgebiet Kulkwitzer See durch eigene Mitarbeiter, geförderte ABM-Maßnahmen und freie Mitarbeiter unterhalten. Teilweise waren in dieser Zeit bis zu 30 Mitarbeiter auf dem Zweckverbandsgelände tätig.

Grundsätzliche Aufgaben der Zweckverbandsverwaltung waren die Bewirtschaftung der Campingplätze und Bungalowdörfer, die Vermietung von Gebäuden an Gastronomen, Vereine und Freizeitgewerbe, die Pflege der Land- und Wasserflächen und die Bewirtschaftung des Gewässerpegels (teils durch Pumpen).

Das Zweckverbandsgebiet umfasst eine Fläche von 450 ha, davon entfallen auf den See selbst ca. 150 ha. Zu pflegen sind weite Wiesen- und Waldbereiche, ca. 20 km Wege, diverse Plätze und 9km Uferlinie.

Touristisch bietet der See Wasserski, Hochseilklettern, ca. 200 Betten für Touristen, 200 Campingstellplätze und vor allem ist der Kulkwitzer See eines der besten deutschen Tauchgewässer.

Bis zum Jahre 2003 fielen jährlich ca. 200.000 Euro an Defiziten im Verwaltungshaushalt an. Nach der Eingemeindungswelle in den 90er Jahren verblieben im Zweckverband schließlich nur noch Leipzig und Markranstädt. Diese beiden Verbandsmitglieder beschlossen, die Zweckverbandsgeschäfte an einen privaten Dritten zu vergeben, mit dem Ziel, das jährliche Defizit zu minimieren. Aus mehreren Bewerbern suchten sich die Verbandsmitglieder schließlich die LeipzigSeen GmbH als Bewirtschafter und Geschäftsbesorger für den Kulkwitzer See aus. Die Gesellschafter der GmbH hatten am Cospudener See bereits Entwicklungsarbeit geleistet und stellten den Verbandsräten in Aussicht, das jährliche Defizit mittelfristig ganz auszugleichen und den See kostendeckend bzw. gewinnbringend zu bewirtschaften.

Ab 1.04.2003 trat der Geschäftsbesorgervertrag mit der LeipzigSeen GmbH in Kraft. Der Geschäftsbesorger übernahm weitgehend die Mitarbeiter der bisherigen Zweckverbandsverwaltung und begann eine behutsame Umstrukturierung der Verwaltung sowie ein ambitioniertes Investitionsprogramm zur Sanierung und Weiterentwicklung des Kulkwitzer Sees. Der Zweckverband selbst hat somit seit 2003 keine eigenen Mitarbeiter mehr, was das Personalkostenrisiko komplett auf den Geschäftsbesorger verlagerte. Weiterhin wurde ein Abschmelzen der bisherigen Umlagen im Vorfeld festgelegt. Seit 2008 kann der Zweckverband seine erhaltenen Umlagen in die Rücklagen speisen und braucht kein Verwaltungshaushaltsdefizit mehr ausgleichen.

Im Zuge des Investitionsprogramms seit 2004 wurden insgesamt ca. 2,6 Mio Euro in die Sanierung vorhandener Finnhütten, das Rezeptionsgebäude, Sanitärgebäude, das Rote Haus und Bungalows investiert. Neu entstanden das Strandbad Markranstädt, 18 Ferienwohnungen, Strände und ein großes Sanitärgebäude.

Für den Zweckverbandshaushalt bedeutet dies seit 2003 eine extreme Minimierung des Haushaltes, da ja keine eigenen Geschäfte mehr vorhanden sind, keine eigenen Mitarbeiter. Der Verband existiert natürlich weiter, die Haushaltspläne werden vom Geschäftsbesorger für den Zweckverbandsvorstand entworfen und kontrolliert.

Dennoch weisen die Jahresabschlüsse des Zweckverbandes Fehlbeträge aus. Diese resultieren aus den Abschreibungen. Mit dem Jahresabschluss 2009 wurden die Jahresverluste von 2005-2008 mit den Rücklagen ausgeglichen.

### **Ziele und Strategien**

Durch den Zweckverband ist eine ganzheitliche Bewirtschaftung und Entwicklung gesichert. Durch beide Anrainerkommunen werden ökologische, touristische Naherholungs- und städtebauliche Ziele einheitlich verfolgt. Ziel ist die Sicherung der öffentlichen Badenutzung, das Angebot für Pachtflächen für Vereine des Segelsport, Angeln, Tauchen und Kanusports. Weiterhin gilt es, ein abgestimmtes Angebot durch Gewerbetreibende zu bieten und den See weiter zu modernisieren und zu entwickeln. In den letzten Jahren wurde durch den Geschäftsbesorger ein Strandbad, neue Ferienhäuser und Sanitärgebäude gebaut, das „Rote Haus“ als Gastronomieobjekt saniert, alte Anlagen modernisiert und neue Pächter gewonnen. Die Verträge mit Dritten wurden langfristig umgestellt und ermöglichen diesen nun Investitionen in Ihrem Pachtobjekten.

### **Finanzielle Lage**

Im Haushaltsjahr 2021 wurden neben der Umlage der Anrainerkommunen in Höhe von 80.000 Euro und der Pacht des Geschäftsbesorgers in Höhe von 30.000 Euro Erträge in Höhe von 2.076 EURO Erbpacht für den Parkplatz Markranstädt festgesetzt.

2021 wurden die Aufwendungen für Buchhaltung, Prüfungskosten, Kosten im Zusammenhang mit der Auflösung des Zweckverbandes und sonstigen eingestellt.

## **Investitionen**

Im Haushaltsjahr 2021 sind keine Investitionen geplant.

## **Finanzierungen und Rückstellungen**

Die vorhandenen Rückstellungen sind ausreichend, es müssen keinerlei Kredite aufgenommen werden.

## **Zukünftige Entwicklung**

Die bestehende Geschäftsbesorgung mit der LeipzigSeen GmbH endet vertragsgemäß am 31.12.2022. Eine Vertragsverlängerung wird ausgeschlossen.

Zum 31.12.2022 ist eventuell die Auflösung des Zweckverbandes durch die beiden Kommunen geplant.

## **4. Stellenplan**

## **Stellenplan 2021**

Der Zweckverband „Erholungsgebiet Kulkwitzer See“  
hat gemäß seiner Satzung § 11 keine hauptamtlichen  
Bedienstete.

# **Zweckverband Erholungsgebiet Kulkwitzer See**

**Haushaltjahr 2021**

---

**Folgende Formblätter sind nicht Bestandteil der Haushaltssatzung, da keine Angaben zu machen sind:**

- 1. Teilfinanzhaushalt B Investitionsvorhaben**
- 2. Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen**
- 3. Übersicht über die im Ergebnishaushalt zu veransch. Instandhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen**
- 4. Übersicht Verbindlichkeiten aus Krediten**
- 5. Übersicht über den voraussichtl. Stand der Rückstellungen**